

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **43 (1970)**

Heft 11

PDF erstellt am: **26.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Blick auf Grate und Zinnen zwischen der Cima da Murteira und der Cima da Splüga hoch über dem Bergell
Le monde déchiré de la montagne entre la Cima da Murteira et la Cima da Splüga, dans le Bergell
Vette e crinali, tra Cima da Murteira e Cima da Splüga, a sfondo della Val Bregaglia
View onto the ridges and plateaux between Cima da Murteira and Cima da Splüga high above the Bergell
Photo Wolfgang Roelli





VERKEHRTE WELT? In Zürich flanieren Sie jetzt auch unter Grund. Seit dem 1. Oktober haben die Fussgänger von der neuen Zürcher Bahnhofpassage Besitz ergriffen, eilige Leute und gemächliche Geniesser, die weil über ihren Köpfen der rollende Verkehr den Bahnhofplatz ganz für sich erobert hat. Verkehrte Welt? Ein bisschen wohl. Und dennoch, nicht nur jetzt im Novembergrau dürfte diese unterirdische Halle mit den hellerleuchteten Geschäftsstrassen eine grosse Anziehungskraft ausüben. Treppen führen zu ihr hinunter, rollende Treppen tragen uns wiederum nach oben: zu den Zügen, ins Zentrum der Bahn-

hofhalle, zu Traminseln und zu Trottoirs im Saum von Platz, Strassen und Bahnhofquai. Vom Taschenbuch bis zum Taschentuch ist dort unten alles zu haben. 27 Geschäfte verlocken in der Passage oft mit einer wahren Schaufensterkultur zum Kauf: Läden für Mode, Schmuck, Blumen, Photo und Radio, für vertilgbare und bleibende Souvenirs und anderes mehr. Bank und Reisebüros bieten ihre Dienste an. Verpflegungsstätten senden ihre Düfte aus. Alles in allem, Zürich begrüsst und verabschiedet Sie von nun an in einer recht kurzweiligen Unterwelt!
Photos Dieter Zopfi SVZ



Flânerie souterraine à Zurich: Depuis le 1^{er} octobre, les piétons déambulent en paix dans le nouveau passage creusé sous la place de la Gare tandis que le trafic gronde au-dessus de leurs têtes. Monde à l'envers? Un peu. Car enfin, n'est-ce pas plutôt le trafic qui devrait être souterrain? Mais dans la grisaille de novembre, le lieu est lumineux, les vitrines attirantes. Les escaliers roulants sont commodes et facilitent l'accès aux trains, aux tramways, aux divers horizons de la place. 27 magasins offrent les biens les plus divers: vêtements, livres, colifichets, fleurs, articles photo-